

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1987/12/15 5Ob596/87, 5Ob14/95, 10Ob2379/96t, 2Ob317/02k, 3Ob140/07w, 9ObA8/09f, 7Ob17/16z, 6

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 15.12.1987

Norm

ZPO §502 Abs4 HI1

ZPO §508a

ZPO §528 Abs1 L

Rechtssatz

Revision unzulässig, die nur den Hinweis auf das längere Zurückliegen einer einschlägigen OGH - Entscheidung enthält ohne darzutun, dass sich seither die dogmatischen Grundlagen der älteren Judikatur derart geändert haben, dass diese nicht mehr aufrecht erhalten werden kann.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 596/87

Entscheidungstext OGH 15.12.1987 5 Ob 596/87

- 5 Ob 14/95

Entscheidungstext OGH 21.02.1995 5 Ob 14/95

Auch

- 10 Ob 2379/96t

Entscheidungstext OGH 22.10.1996 10 Ob 2379/96t

Vgl auch

- 2 Ob 317/02k

Entscheidungstext OGH 16.01.2003 2 Ob 317/02k

- 3 Ob 140/07w

Entscheidungstext OGH 23.10.2007 3 Ob 140/07w

Auch; Beisatz: Solange sich die Rechtslage nicht geändert hat und auch von der Lehre keine fundierte Kritik an der Judikatur des Obersten Gerichtshofs geäußert wurde, ist auch durch eine ältere Rechtsprechung die Rechtssicherheit gewährleistet (so schon 2 Ob 317/02k). (T1)

- 9 ObA 8/09f

Entscheidungstext OGH 28.01.2009 9 ObA 8/09f

Auch; Beisatz: Allein der Hinweis auf die Tatsache, dass einschlägige OGH-Rechtsprechung länger zurückliegt, ist aber nicht geeignet, eine Rechtsfrage von der im § 502 Abs 1 ZPO genannten Erheblichkeit aufzuzeigen. (T2)

- 7 Ob 17/16z

Entscheidungstext OGH 17.02.2016 7 Ob 17/16z

- 6 Ob 164/21t

Entscheidungstext OGH 15.11.2021 6 Ob 164/21t

Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1987:RS0042680

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

03.02.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>